

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Norddeutsches Volksblatt. 1887-1918
15 (1901)**

71 (24.3.1901)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-290723](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-290723)

Norddeutsches Volksblatt

Organ für die Interessen des werktätigen Volkes. Heft der illustrierten Sonntagsbeilage „Die Neue Welt“.

Das „Norddeutsche Volksblatt“ erscheint täglich mit Ausnahme der Tage nach Sonn- und gesetzlichen Feiertagen... Preis 2 Mark 1/2 monatlich...

Redaktion und Expedition: Kant, Neuz Wilhelmshavener Straße 38. Telefon-Nr. 117/118.

Anzeigen werden die fünfgepaltene Corpalzelle oder deren Raum mit 10 Pfg. berechnet; bei Wiederholungen entsprechenden Rabatt...

Nr. 71.

Samstag, Sonntag den 24. März 1901.

15 Jahrgang.

Erstes Blatt.

Anforderung zum Abonnement!

Der Winter ist vorüber und die während seiner Herrschaft doppelt bedrückte Arbeiterschaft fängt an aufzuatmen und neuen Lebensmut zu schöpfen.

Da drohen dem deutschen Volke neue schwere Gefahren: die Agrarier, diese Kümmerlatten, fordern neue gemaltene Steuern aus dem schmalen Einkommen des arbeitenden Volkes.

Eine der besten Waffen in dem harten Kampfe zwischen agrarischer Ausbeutungssucht, verbunden mit Reaktionspolitik, und der vorwärtsstrebenden Kulturbewegung des werktätigen Volkes ist un- zweifelhaft

die Arbeiterpresse.

Sie bricht die Lügen, Verdrehungen und Verleumdungen der Gegner der Arbeiterschaft sowie als wie auch die Lügen und Verdrehungen der Agitatoren der deutschen Reaktion...

Die Arbeiterpresse

muß deshalb aber auch von der Arbeiterschaft alleinig unterstützt werden. Es giebt noch viele Indifferenten, denen das Vorstehende immer und immer wieder vor Augen geführt werden muß...

die Arbeiterpresse

lesen, die unerschrocken und unentwegt die Interessen des Volkes vertritt, die nicht nach oben zu schielen braucht und die von Niemand abhängig ist.

Die Arbeiterpresse bringt ansehnliche Berichte über die Reichstagsverhandlungen im Gegensatz zur gemeinen Presse, welche diese Berichte oft unerschrocken partiell behandelt.

Die Arbeiterpresse widmet allen politischen Vorkommnissen im In- und Auslande, insbesondere der Sozial- und Wirtschaftspolitik, die sorgfältigste Aufmerksamkeit, desgleichen auch allen lokalen Vorkommnissen hier und in der Umgegend.

„Neue Welt“

gebeten, und alle hervorragenden Erscheinungen in Kunst und Wissenschaft werden registriert, wie wir überhaupt das Wissenswerkzeu auf allen Gebieten den Lesern unterbreiten und somit die Arbeiterpresse höchst aktuell zu gestalten das Ver- mögen haben.

So glauben wir allen Anforderungen, welche an eine gute Arbeiterpresse gestellt werden können, immer mehr zu genügen.

Es ist deshalb aber auch Pflicht jedes Einzelnen, unermüdet für die Zuführung neuer Abonnenten auf die Arbeiterpresse zu agitieren. Kein Zeit- punkt ist dazu besser geeignet als der jetzige.

Wir sind gern bereit, bis zu Anfang des neuen Quartals (1. April) das „Nordd. Volksblatt“ unentgeltlich zu liefern.

Arbeiter, werbt für Eure Presse!

Das „Norddeutsche Volksblatt“ erscheint wie bisher täglich mit Ausnahme der Tage nach Sonn- und Feiertagen und kostet vierteljährlich 2,10 Mk., monatlich 70 Pfg. für Selbstabholer 60 Pfg. pränumerando.

Für Oldenburg und Umgegend nehmen Bestellungen entgegen: R. Zeitmann, Kellen- straße 12 b, und Satin, Gahmisch, Kellen- straße; für Barel: die Filialredaktion, Edel Schut- und Schüttingstraße.

Redaktion und Verlag.

Politische Rundschau.

Deutsches Reich.

Die Bräudien des Reichstages und des preussischen Abgeordnetenhaus besuchten am Freitag den 22. März dem Kaiser die Glück- wunsche der Rörperschaften wegen des Bremer Vorkalles dar. Während der Kaiser dem Reichs- tage durch den Präsidenten Balckstein einisch seinen Dank übermitteln ließ, gab ihm die An- rede des Präsidenten v. Schroder, der an das Attentat auf den Kaiser Wilhelm I. erinnerte, Anlaß zu einer längeren Antwort.

Die Oberkammer des Abgeordnetenhaus sollen am 28. März beginnen und bis zum 23. April dauern unter der Voraussetzung, daß die Kom- mission eine Woche früher zusammentritt.

Der Antrag auf Gewährung von Anwesen- heitsgeldern an die Reichstagsabgeordneten hat die betr. Kommission angenommen; desgleichen auch die Gewährung der freien Eisenbahnfahrt für die Dauer der Session einschließlich acht Tage vor und nach der Session.

In der heftigen zweiten Kammer gab der Präsident in Folge der Angriffe der reaktionären Blätter eine Erklärung ab, worin er die Behauptung zurückwies, als habe er der sozial- demokratischen Fraktion durch die Zusage, daß monarchische oder bürgerliche Coalitionen unter- liegen würden, zu demogen verlust an dem parlamentarischen Abend teilgenommen.

Das vernagelte Ventil. Im heftigen Land- tag enthält der sozialdemokratische Abgeordnete Haas-Maing in kühnen erregender Weise die Protestmuth einzelner Dampfergesellschaften. Der Reiner hatte schon an derselben Stelle im Jahre 1898 dringend die Regierung erucht, mit den Rhein- und Mainuferstaaten deßuß wirkamerer Kontrolle der Schlepddampfer in Verbindung zu treten, und hat sein Verlangen danach eingehend begründet.

minn, den die Schiffe erzielen, zu vermindern. Abgeordneter Haas war in der Lage, 13 Dampfer namentlich aufzuführen, die fortgesetzt in der verdächtigsten Weise mit dem Leben und der Besondtheit des Schiffspersonals ihr Spiel trieben.

An die Adresse der deutschen Brodwärker richtet sich eine neue russische Verwarnung, die in der offiziellen Organen des russischen Finanz- minister erschien ist. Nachdem zunächst betont worden, daß die früheren Artikel beabsichtigt hätten, der in der deutschen Presse verbreiteten Nachricht entgegenzutreten, als ob in der Frage der Erhöhung der Getreidesteuern schon ein Ein- verständniß mit Rußland erreicht sei, und des ferneren erklärt worden, daß die offiziellen Organe die Ansicht des Finanzministers wieder- geben, heißt es wörtlich:

„Aber man kann nicht außer Acht lassen, daß die Rührung zur ökonomischen Autonomie den den ge- wöhnlichen der Verhältnisse über Zolltarife ganz wesentlich erschwert, deren Wesen darin besteht, daß die vertragsthesenden Parteien von ihrer Autonomie gewisse etwas aufgeben und sich im Interesse des gegen- seitigen Ruhms mit wechselseitigen Zugeständnissen in wirtschaftlicher Hinsicht begnügen.“

„Auf diesem Prinzip ist namentlich der russisch-deutsche Handelsvertrag von Jahre 1894 getrimmet. Er stellt ein gewisses Gleich- gewicht in den wirtschaftlichen Beziehungen zwischen den beiden Nachbarstaaten dar.“

„Daß Du meinen Juden, hau ich den Deinigen nicht mindert! Erhöht Deutschland die Getreide- steuere, dann wird Rußland nicht säumen, deutsche Industrieprodukte mit entsprechenden höheren Zöllen zu belasten, und dieselben dadurch auf das Schwerste zu schädigen.“

„Daß Du meinen Juden, hau ich den Deinigen nicht mindert! Erhöht Deutschland die Getreide- steuere, dann wird Rußland nicht säumen, deutsche Industrieprodukte mit entsprechenden höheren Zöllen zu belasten, und dieselben dadurch auf das Schwerste zu schädigen.“

Der württembergische Kriegsminister und Ministerpräsident Schott von Schottenstein hat seinen Rücktritt erklärt. Politische Ursachen liegen dem Rücktritt nicht zu Grunde.

Aus Baden ausgewiesen wurde wegen Ver- dachts der Beteiligung an anarchistischen Um- trieben der Wegmann Daniel Konbriest aus Ries in Tyrol. Das gleiche Schicksal wurde über ihn in Esch-Lothringen verhängt.

Millitärjährig. Vor dem Düsseldorfser Kriegs- gericht hatte sich der Hauptmann und Compagnie- chef von Hallerstein der 5. Kompagnie des 16. Infanterieregiments zu verantworten, und zwar wegen Mißhandlung von Untergebenen in 7 Fällen und wegen Beleidigung von Unter- gebenen. Die Begründung der Anklage, wie die Begründung des Urtheils, das auf 2 Monate Gefängnis lautete, erfolgte unter Ausschluß der Öffentlichkeit.

Oesterreich-Ungarn.

Neue Kanonen sollen auch in Oesterreich- Ungarn eingeführt werden. Bei der Regierung sei es, wie das „N. B. Tageblatt“ mittheilt, beschlossene Sache. Besondere Verträge würden zur Zeit mit dem Top des Geheimen Bauraths Erhardt Düsseldorf angeschlossen.

Frankreich.

Die Kammer beschloß am Donnerstag die strafrechtliche Verfolgung Jaluzots wegen der Preisvertheilung in Jaster zu gestatten.

Zu Marseille sind auch die Angehörigen der Strafenbothen in der Ausland eingetreten. Nur einige Wagen verließen unter dem Schutz von Gendarmen. Einem Gendarmerte-Deputant wurde, als er an einer Bar vorbeiging, eine Espionkassette ins Gesicht geworfen.

Italien.

Im den Brodseil wurde am Freitag in der italienischen Deputiertenkammer gestempelt. Leider haben die Brodvertheurer noch wahrscheinlich in Aussicht auf die Staatseinnahmen, die Oberhand behalten. Die Kammer lehnte mit 299 gegen 78 Stimmen den vom Finanzminister Wollob- borg beschlossenen Antrag betreffend auf Abschaffung des Getreide- und Weizens ab.

Rußland.

Die Studentenunruhen in Petersburg sind sehr ernster Natur und werden auch am Hofe ernst genommen. Einem Stimmungsbericht in der „Röln. Volksztg.“ entnehmen wir Folgendes: Am 16. März erhielt der Stadthauptmann von Petersburg, Generalleutnant Kleiges, eine peno- graphische Zusage, daß die Studenten beschlossenen hätten, sich bei der Weizung Weglosjoff auf dessen Saug zu stützen, und diesen Saug auf die Erde zu werfen, da eben Mann wie Weglo- joff nicht Befreier verdient habe.

Der württembergische Kriegsminister und Ministerpräsident Schott von Schottenstein hat seinen Rücktritt erklärt. Politische Ursachen liegen dem Rücktritt nicht zu Grunde.

Aus Baden ausgewiesen wurde wegen Ver- dachts der Beteiligung an anarchistischen Um- trieben der Wegmann Daniel Konbriest aus Ries in Tyrol. Das gleiche Schicksal wurde über ihn in Esch-Lothringen verhängt.

Millitärjährig. Vor dem Düsseldorfser Kriegs- gericht hatte sich der Hauptmann und Compagnie- chef von Hallerstein der 5. Kompagnie des 16. Infanterieregiments zu verantworten, und zwar wegen Mißhandlung von Untergebenen in 7 Fällen und wegen Beleidigung von Unter- gebenen. Die Begründung der Anklage, wie die Begründung des Urtheils, das auf 2 Monate Gefängnis lautete, erfolgte unter Ausschluß der Öffentlichkeit.

Arrium zu gewinnen. Die Doh gegen den Konsum...

Der Zoll auf Wachsen und Schälthier, welche durch die Sechshenr einbracht werden...

Ein Unfall ereignete sich am Freitag in der Silbergießerei von Koch u. Franzen beim Säulen...

Delmenhorst, 23. März.

Ein schwerer Unglücksfall ereignete sich am Mittwoch Nachmittag auf der hiesigen...

Vermischtes.

Der vielgenannte Hamburger Arbeiter Karl Lenz...

Inwetter überall. Aus allen Theilen des Reichs...

urlocht. So ist bei Trampeln die Barl „Gripen“ getrandet; bei Stahel der Schooner „Schwan“...

Durch eine Explosion in einem Tunnel der Untergrubenbau zu Kemoyf wurden dreißig Personen verletzt.

Beste Nachrichten.

Niel, 22. März. Die hiesigen Kollegien beschlossen den Bau eines Handelsplatzes in der Wälder Bucht...

Tresden, 22. März. Laut Bekanntmachung der Generaldirektion der sächsischen Staatsbahnen...

Katzen, 22. März. Infolge des Ausbruchs der Pest in Sibirien, der Insel Mauritius und Luensland...

worden. Dasselbe gilt für die aus Darban kommenden Schiffe.

Der deutsche Dampfer „Chemnitz“ muß, wie verlaute, eine Baggelkassette zahlen, die er...

London, 23. März. Das Schlachtschiff „Durcan“, eines der größten, die bisher gebaut wurden...

Lezte telephonische Nachrichten und Depeschen.

Marseille, 23. März. Verschiedenen Gewerken angehörende Arbeiter veranstalteten in den Straßen...

Napel, 23. März. Der Ausbruch der Ausländer dauert fort. 2000 Ausländer beschloßen, die Arbeit wieder aufzunehmen...

London, 23. März. Die Wälder melden aus Kapstadt: Demot grub zwei Gefährde bei Senegal aus...

Ständesaamtliche Nachrichten

der Stadt Wilhelmshaven vom 9. bis 22. März 1901. Geboren: ein Sohn dem Werführer...

Bekanntmachung.

Der Beschluß des Gemeinderaths vom 15. d. Mts., bez. Einrichtung eines für die Gemeinden Wilhelmshaven, Bant und Hoppens...

Die Gemeindeglieder werden aufgefordert, ihre Ansichten über diesen Beschluß...

Bekanntmachung.

Die Gartenreinigung, die Lieferung und Aufstellung von 2 Flaggemasten, 10 Blechpöden...

Schulvorstand von Bant.

H. Jöbken, Vize.

Grundstücksversteigerung.

Das den Erben der weil. Ww. Marie Janßen gehörige, in Elß an der Dorfstraße 8 belegene Grundstück...

Freitag den 29. März d. J.

Abends 7 1/2 Uhr, im Jeverländischen Hof an der Grenzstraße 11.

Einen Portier

Suche für mein Edelelohn- u. Dorstgenstraße in Wilhelmshaven neuerbautes Haus...

Bekanntmachung.

Gemeinde-Feuerwehr Bant. Bezirk II. Montag den 25. März cr., Abends 8 Uhr:

Uebung beim Spritzenhaue.

Der Brandmajor, E. Schmidt.

Auktion.

Für betr. Rechnung sollen am Dienstag den 26. März d. J., Nachm. 2 Uhr...

Bekanntmachung.

In Konkursfällen über das Vermögen der Ehefrau des Schlossers Fr. Wilms...

Der Konkursverwalter.

G. Schwitters, Mandatar, Bant.

Geschäftsbaus

an bester Lage, eingerichtet zur Bäckerei und Schlachtereier...

Aufgepaßt!!! Selten billig verkauft ich von soden eingetroffener Sendung einen großen Polen eleganter Herren-Anzüge...

Bekanntmachung.

In Konkursfällen über das Vermögen des Kaufmanns Friedrich Thellen in Bant...

Der Konkursverwalter.

G. Schwitters, Mandatar, Bant.

Dass ich Manufakturen sowie Konfektion am allerbilligsten verkaufe...

Zu vermieten

eine Stiebelwohnung, zwei Räume. Grenzstraße 55, 1 Treppe.

Zu vermieten

zum 1. Mai eine dreizimmerige abgeschlossene Clagenwohnung.

Gesucht

zum 1. April ein Anecht. A. Wagner, Rohbandlung, Bant, Hafenstraße.

Zu vermieten

zum 1. Mai eine Oberwohnung Grenzstraße 39.

Ein möbliertes Zimmer

zu vermieten. Mittelstraße, Friedrichshof 6.

Zu vermieten

eine dreizimmerige Wohnung, Bertr. 10. Zu ertragen bei Frau E. Wahomuth, Noont. 31, unten rechts.

Zu vermieten

zu Mai eine dreizimmerige abgeschlossene Wohnung. Mietpreis monatl. 15 Mk. Wollmstraße 8, 2 Tr. rechts, beim Friedrichshof.

Zu vermieten

zum 1. Mai eine dreizimmerige Clagenwohnung mit allem Zubehör. Anton Eggerts, Zimmermeister, Neue Wäld. Str., 1st 88.

Gutes Logis f. l. o. 2 jg. Leute

Wittwe Hohn, Berf. Dorfstraße 44, 3 Tr.

Suche zum 1. April a. c. für meine Filiale einen

Laufburschen

und für mein Hauptgeschäft einen

Hausdiener.

Max Neumann Augustin-Drogerie.

Zu verkaufen

zwei gute Liegen. Ede Ommen, Kirchstraße 23.

Soll ich Ihnen

zu Ostern noch einen Maas-Anzug oder Paletot liefern, erbitte sofort Aufträge.

Georg Aden Bant.

Ein Fahrrad

zu verkaufen. Preis 62 Mk. Grenzstraße 19, part. r.

Eine Hobelbank

zu verkaufen. Neubremn, Mittelstr. 31 u.

Kaufte

einen großen Posten Kleiderstoffe, Fälsche, Betttücher, Bettlencets und Bettzeug...

G. Priet,

Barthemaaren-Geschäft 49 Grenzstraße 49.

Gesucht

für den Vormittag eine Frau oder Mädchen zum Reinmachen. Frau E. Wahomuth, Noont. 31, unten rechts.

Das Pfand- u. Leih-Geschäft

von J. H. Paulsen Grenzstraße 23

empfehl ich zur Annahme von Röhren, Betten, Uhren, Gold- und Silberarbeiten...

M. Kariel

Neue Wilhelmshavener Straße.

Neue Ablieferung in feinsten

Sommer-Paletots
Herren-Jackett-Anzüge
Rock- u. Gehrock-Anzüge

Die Sachen zeichnen sich durch hoheleganten
Sitz und aparter Farbensetzung aus.
Die Preise sind, entsprechend der sauberen
tadellosen Arbeit, **auffallend billig.**

F. Ecklund, Kopperhörn.

Sonntag den 24. März:



Ausschiessen einer Uhr

Hierzu ladet Freunde und Gönner ein
F. Ecklund.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem geschätzten Publikum, sowie meinen werthen
Freunden und Gönnern halte ich mich zur Anfertigung
aller in mein Fach schlagenden Arbeiten angelegentlich
empfohlen. Lieferung bei tadelloser Ausführung in der
frühesten Frist und billigster Preisnotirung.

Gleichzeitig zeige ich den Eingang der Frühjahrs-
sendungen von
Paletot-, Anzug- und Hosenstoffen
ergebenst an. Reichhaltige Musterkollektion zur gefälligen
Ansicht.
Hochachtungsvoll

Wilh. Fürst, Schneidermstr.

Wilhelmshaven, Alte Straße 21.

Geschäfts-Anzeige.

Mit dem heutigen Tage eröffne ich Markt-
straße 25 hier selbst im früheren Laden des Hrn.
Hud. Raporte ein

Spezial-Geschäft

in Obst, Südfrüchten, in- und ausland. Gemüse
und Kartoffeln

en gros und en detail und empfehle ich mich
dem geehrten Publikum unter Zusicherung bester
Bedienung.
Hochachtungsvoll

S. D. Müller,

25 Marktstraße 25.

Billig zu verkaufen

ein sehr gut erhaltenes **Adler-Fahr-
rad**, Bant, Neue Wilhelmshavener
Str. 56, 2. Et. r.

Guter bürgerl. Mittagstisch

für 60 Pf. Zwei möbl. Zimmer mit
solider Pension, pro Woche 10 Mk., bei
Tisch IV. Zu Freitag, in d. Exped. d. Bl.

Verantwortlicher Redaktor: R. D. Jacob in Bant. Verlag von Paul Hug in Bant. Druck von Paul Hug u. Co. in Bau.

Achtung! Nur einmaliges Angebot!

M. Kariel

Neue Wilhelmshavener Straße.

Ca. 200 Stück zurückgesetzter Knaben-Anzüge,

nur beste Stoffe, elegante Ausführung,

bis vor Ostern zu halben Preisen.

Hosen! Hosen! Hosen!

Ca. 500 Stück Stoffhosen aller Art, für jede Figur passend,
jetzt zu den Ausnahmepreisen 2, 2.50, 3, 3.90, 4.50, 5.40, 6.50 Mk. Es sind
Hosen darunter, die regulär das Doppelte kosten.

Ca. 75 Stück eleg. Jackett-Anzüge

in neuesten grünlichen und grauen Farben jetzt billig! billig! billig!

Selbstangefertigte Möbel

als Schränke, Tische, Bettstellen u. s. w., habe, um Platz zu
schaffen, billig zu verkaufen. Besichtigung gern gestattet.

C. Lambrecht, Tischlermstr.,

Neue Wilhelmsh. Straße 38.

Arbeiter-Turnverein Phönix, Bant.

Einladung

zu der am 7. April (Ostersonntag)
stattfindenden

Adendenthaltung

im Vereins- und Konzerthaus
„Zur Arche“ in Bant.
Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang präz. 7 Uhr.
Programme im Vorverkauf 30 Pf.,
sind an den bekanntsten Stellen, sowie
bei den Mitgliedern zu haben. An
der Kasse 40 Pf.

Da wir weder Kosten noch Mühe
sparend haben, um einen gewissermaßen
Abwechslung zu veranstalten, so laden wir
hiermit unsere werthen Freunde und
Gönner freundlich ein. Im Uebrigen
machen wir auf nebenstehend. Progr.
aufmerksam.
Der Vorstand.

Programm.

- I. Theil.
1. Musik. 2. Gesang.
3. Kraftturnen am Spezial-
Reck.
4. Da kiekt een Been raus,
Couplet.
5. Die lustigen Turner.
Hum. Ein-Stück für 8 Herren.
- II. Theil.
6. Hebelstück. Speerreißen.
3 Personen.
7. Feiner Ton. Duett.
8. Athletik.
9. Turnen am Trapez.
10. Marmargruppen.
- III. Theil.
11. Der Hauswirth Tippel.
Tappu mit sein. modern.
Mietts-Kontrakt. Coupl.
12. Auftreten Mstr. Harrison's
u. Miss Harrison am Reck.
13. Des Turnvereins - Bates
Miessocks Abschied.
Solozene.
14. Die wilde Jagd. Duett.
15. Mister Graham
auf dem Pomuckelshausener
Turnfest.
Humoristisches Gesamtspiel.
- IV. Theil.
16. Schälze als Commis
voyager. Solozene.
17. Der Schnellmalter
und sein Famulus.
18. Lausjungens. Coupl.
19. Eine Turnfahrt
mit Hindernissen.
Humoristisches Ensemble-Stück.
20. Schlussspiel.

Verband der Handels- u. Transport-Arbeiter.

(Zahlreiche Bant-Wilhelmshaven.)
Sonntag den 24. März cr.,
Abends 8 Uhr:

Versammlung

bei Herrn J. Soale, Neubremen.

- Tages-Ordnung: —
1. Aufnahme neuer Mitglieder,
 2. Lösung der Beiträge,
 3. Wahl einer Agitationskommission,
 4. Wahl des Versammlungslokals,
 5. Anschließ an das Kartell betr.
 6. Verschiedenes.

Die Mitglieder werden um recht zahl-
reiches Erscheinen gebeten.
**Arbeiter, die dem Verbands
beitreten wollen, sind freund-
lichst eingeladen.**

Der Vorstand.

Naturheil-Verein.

Montag den 25. März cr.,

Abends 8 1/2 Uhr:

Mitglieder-Versammlung

bei **Schwaffer** (Zivoli), Tombeck.

- Tagesordnung: —
1. Lösung und Aufnahmen.
 2. Vortrag über Lungenkrankheiten.
 3. Berichterstattung über die Rasse.
 4. Wahl des Vereinsboten.
 5. Fragelisten und Verschiedenes.

Der Vorstand.

Todes-Anzeige.

Am Dienstag den 19. März
verschied plötzlich und unerwartet
unser lieber Sohn, Bruder,
Schwager und Onkel, der

Malermeister

Otto Luckeit

im 29. Lebensjahre, was hiermit
allen Freunden und Bekannten mit
der Bitte um stille Theilnahme
hiesbetriht zur Anzeige bringt

Tombeck, den 23. März 1901

Im Namen der Hinterbliebenen:
Ferdinand Luckeit.

Die Beerdigung findet am Mon-
tag den 25. März, Nachm. 3 Uhr,
von der Leichenhalle in Bant auf
dem Friedhofe daselbst statt.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlichster
Theilnahme bei der Beerdigung meines
lieben Vaters sage ich meinen innigsten
Dank.
Frau **Wwe. Agen.**

Hierzu 2. Blatt.

Arb.-Gesangverein Vorwärts Varel.

Mittwoch den 27. März

Probe und Versammlung.

Der Vorstand.

Billig zu verkaufen
wegen Aufgabe des Haushalts zwei
kleine Schränke, 1 Waschtisch und
verschiedene Gegenstände.
Mühlentstraße 97.

Zu verkaufen
eine **Kanarien-Behälteranlage.**
Tombeck, Friederichstraße 21,
2. Etage links.

Zu verkaufen
einen jungen **Hund** mit weißer Brust,
8 Wochen alt, sowie eine sehr wachsame
Wachtelhündin ganz billig.
Neue Wühl, Str. 12, früher 4

Seebadverein Bant.

Die nächste Versammlung findet Um-
stände halber nicht Montag, 25. März,
sondern **Montag, 1. April, Bant.**

Der Vorstand.

Knaben - Anzüge
in großer Auswahl.
Solide Sachen.

Anton Bruß,
Bant.

Gut möbl. Zimmer.

Brecht, 24, vis-à-vis Friedrichshof.

an die Größe, weil die Fortschritte der Sozialdemokratie fast unmerklich sind. Die einzigen Fortschritte sind die in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Soziales.

Die beiden württembergischen Lehrervereine, der evangelische und der katholische, haben sich laut Pressemitteilungen, gereinigt und wollen den Landtage eine Eingabe zur Abänderung des Volksschulgesetzes unterbreiten. Die hauptsächlichen Forderungen sind: Achtjährige Schulpflicht. Die Schulpflicht in ihrer Unterform ist allgemeine Elementarschulpflicht für Kinder beiderlei Geschlechts. Die schulpflichtige Schulpflicht wurde im Durchschnitt erhöht und dazu sollen nur ausnahmsweise akademisch gebildete Männer gemüßigt werden. Die dienstlichen und bürgerlichen Verhältnisse der Lehrer sollen, nach der Petition, einen Weiterausbau der im letzten Landtage in Angriff genommenen Vervollständigung erfahren, so daß zum Beispiel das Gehalt der hiesigen Lehrer in acht dreijährigen Vorrückungsstufen, von 25. Lebensjahre an gerechnet, auf mindestens 2500 M. aufsteige. Die Lehrer sollen in das Beamtengehalt aufgenommen und in den entsprechenden Verordnungsstellen, etwa den des mittleren Post- und Eisenbahndienstes, eingereiht werden. Die unehelichen Lehrer sollten bis zu 1200 M. nach dem 28. Lebensjahre aufsteigen. Der Zustand der Lehrerbildung, des Organisations- und Verwaltungsdienstes soll aufgehoben werden, die freie Wohnung oder statt ihrer Wohnheimverhältnisse als pensionberechtigtes Gehalt angesehen werden. Eine fremde Sprache

Gerichtliches.

Eine Kaufleute in der Wachslande. Mit einer eigenartigen Berufung, die ein großes Streitigkeit auf das intime Familienleben wirft, beschäftigt sich, wie wir der „Westf. Morgenpost“ entnehmen, soden das Obertribunal in Breslau. Angeklagt war der Makler der 1. Kompanie des 51. Inf.-Regts. Peter Rofot. Der Angeklagte war wegen Gehorsamsverweigerung vor verammelter Mannschaft vom Kriegsgericht der 11. Division am 14. Februar zu 1 Jahr 6 Monaten Gefängnis verurteilt worden und hatte dagegen Berufung eingelegt. In der Nacht vom 26. bis 27. Januar befanden sich 18 Makler mit dem Interoffizier Wolf auf Wache in der Wachslande der Wachslande. Dem Interoffizier, welcher 7 Pfaffen Bier zu sich genommen hatte und in Folge dessen betrunken war, fiel es nach Mitternacht ein, die schlafenden Leute zu wecken. Er ließ die Pfaffen aufschlagen und die Leute zur Abwechslung zehn Minuten „Griffe kloppen“. Um 1 Uhr kehrten acht von ihnen Wachslande abgeholt. Man schloß zur Wache zurück. Die Leute hatten zwei Stunden, von 11-1 Uhr, im schiefen Winkel vor dem beistimmigen Schneetreiben und starkem Frost stehen gefanden, und da sie dursteten und müde waren, stellten sie sich an den Dien, um sich zu wärmen. Da rief aber auch schon der betrunkenen, schneidige Interoffizier: „Mäntel ausziehen, an die Gewehr, Griffe maden!“ Alle traten an, nur der Angeklagte blieb am Dien stehen. Der brave Wolf sagte wieder: „Ich habe ja nicht getan, ich möchte mich erst wärmen, dann will ich mitmachen.“ Der Interoffizier arretrerte darauf sofort den Mann. Der die Verhandlungen leitende Obertribunalgerichtsrath nach rügte das Verhalten des Interoffiziers. Der Vertreter der Anklage Kriegsgerichtsrath Dr. Wachslande fand dagegen das Verhalten des Interoffiziers korrekt (1) und meinte, er würde gerade so gehandelt haben. (2) Der Gerichtsrath, Schüring vom Reimingen, habe aber die Strafe von 1 1/2 Jahren als zu hoch befunden, und er werde daher jetzt nur eine Gefängnisstrafe von einem Jahr beantragen. Das Obertribunalgericht verurteilte den Angeklagten zu drei Monaten Gefängnis, indem es berücksichtigte, daß der Makler zwei Stunden Wache stehen und erretoren war, ihm darum die Gehorsamsverweigerung nicht so hoch anzurechnen sei.

Aus den Vereinen.

Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen. Die Bevölkerung der Provinzen ist in der letzten Zeit der Bevölkerungszahl bei der Bevölkerung der Provinzen.

Konkurs
Krankenbergs
Bant, neb. Königs Apotheke.

Etwa
1000 Paar
Schuhe

müssen in einigen Tagen
ausverkauft sein, die Preise
sind deshalb **nochmals**
heruntergesetzt.

Auktion.

Für Rechnung dessen, den es angeht,
werde ich

Montag den 25. d. Mts.,
Nachm. präz. 2 Uhr auf,
im **Zabawasserschen Saale** hieselbst
öffentlich meistbietend gegen Baartzahlung
verkaufen:

- 1 zweithür. Kleiderschrank, 1 Sopha,
 - 1 Sophasitz, 1 Regulator, 1 Kommode,
 - 1 Waschkommode, 2 Zische, 1 Schneidertisch, 1 Nähtisch, 1 Spiegel,
 - 2 kleine dito, 1 Küchenschrank mit
 - Glasbüden, 1 amerik. Wanduhr, 1
 - große Steuhr, 1 Summer Diener,
 - 11 Rohr- u. 6 Röhrenhülle, 4 eich.
 - Rohrstühle, 1 Anrichtentisch, 1 großen
 - Rupfrestel, 1 Hängelampe, 2 Poppel-
 - lampen, 1 Kochstuhl, 1 Keifetisch, 1
 - Handkorb, 2 Bilder, 1 Rinderwagen,
 - 1 Rindfleischstuhl, 1 Rüdertisch, 1
 - Rüchensort, 1 Wasserbott, 1 Ein-
 - machschiff, 1 Waschkübel, 1 Kaffe-
 - service, 1 Dg. Wassergläser, 1 Kaffe-
 - mühle, Fußbänke, Kochtöpfe, Zee-
 - schiff, email. Wasserzimer, 1 Ess-
 - und Nippborten, Nippflachen, 1 Plättchen,
 - Blumen in Töpfen und Büdeln, 2
 - zweischif. Bettstellen mit Matratzen
 - und was noch mehr zum Versteigern
 - kommen wird.
- Heppens, den 20. März 1901.

H. P. Harms,
Auktionator.

Auktion.

Auf der am

Montag den 25. ds. Mts.
stattfindenden Auktion kommen ferner zum
Verkauf:

- 1 Garnitur bestehend aus Sopha u.
 - 2 Sesseln, 1 Bettstuhl, 1 Spiegel, 1
 - Spiegelschrank, 2 große Figuren.
- Heppens, 22. März 1901.

H. P. Harms,
Auktionator.

Verkauf.

Am Montag den 25. d. M.,
Nachmittags
pünktlich 3 Uhr beginnend,
werde ich auf dem Lagerplatze in der
Nähe des **Behlschen Neubaus**
an der Weststraße in Bant:

5 bis 600 Stück Gerüst-
stangen, Kiegel- u. Baum-
pfähle, auch mehrere Haufen
Brennholz

mit Zahlungsbitt öffentlich meistbietend
verkaufen.

Neuende, den 15. März 1901.

H. Gerdes,
Auktionator.

J. H. Eilers
Damen-Häberei, chem. Reinigungs- und
Defaistr-Kaufst.

Bant-Wilhelmshaven, Schillerstr. 8.
Knaabmehle d. Hrn. Joh. Mohr, Bant.

Feine Wäsche
wird sauber gewaschen und geplättet.
Neubremen, Mittelstr. 9, 1. Et. (Mitte).



Arbeiter-Turnverein Heppens

Einladung

zu der am 1. Osterfeiertage im Lokale des Hrn.
Fr. Maes stattfindenden

Abendunterhaltung

bestehend in Konzert, Theater, turnerischen
und humoristisch. Ausführungen sowie Athletik.
Stoffenöffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Programme im Vorverkauf 40 Pf. sind im Vereins-
lokal (Fr. Maes), beim Friseur **G. Groth** und bei sämt-
lichen Mitgliedern zu haben. An der Kasse 50 Pf.
Um zahlreichem Besuch bittet

Der Vorstand.

H. F. Ludewigs Seifenpulver

Schutzmarke: „Vollschiff“

ist das anerkannt beste und daher im Gebrauch das billigste und be-
quemste Wasch- und Reinigungsmittel.

Käuflich ist **H. F. Ludewigs Seifenpulver** in den meisten
Kolonialwaaren- und Drogenhandlungen: $\frac{1}{2}$ Pfund-Paket 15 Pf.
Man achte beim Ankauf aber stets auf die Schutzmarke „Vollschiff“.

Bei **Drüsen, Scrofeln, englischer Krankheit, Hautaus-**
schlag, Hals- u. Lungenkrankheiten, altem Husten, für schwä-
chliche, blausausschlagende Kinder empfehle jetzt wieder eine Kur mit meinem
beliebten, weit und breit bekannten, ärztlicherseits viel vorordneten

Lahusen's
Jod-Eisen- Leberthran

Durch seinen Jod-Eisen-Zusatz der beste und wirksamste Leberthran
Uebertrifft an Heilkraft alle ähnlichen Präparate u. neueren Medikamente
Geschmack hochfein und milde, daher von Gross u. Klein ohne Wider-
willen genommen u. leicht vertragen. Letzter Jahresverbrauch 50 000
Flaschen, bester Beweis für die Güte und Beliebtheit. Viele Atteste
und Danksagungen darüber. Preis 2 u. 4 Mk., letztere Grösse für
längeren Gebrauch profitlicher. Man achte auf die Packung in einem
grauen Pappkasten, welcher aussen in dicken Buchstaben die Firma
des Fabrikanten Apotheker **Lahusen** in Bremen zeigen muss. Die jährige
frische Füllung vorrätlich in Bant in der **Neuender Apotheke**, sowie auch
in den Apotheken von **Wilhelmshaven, Neustädtdödens, Fedderwarden.**

Unterhalte stets das größte Lager *

in fertigen
Zimmer-Einrichtungen
sowie
Johann Nannen
Ergänz.-Möbel.

Möbel- u. Dekorations-Geschäft
Koonstraße 65, in der Nähe des Bahnhofs.

Bräutleuten

empfehle die Verfertigung der über-
sichtlich ausgestellten Muster-Zimmer.
Bitte meine Schaufenster zu beachten!

Neue Kunstblätter in Kupferradierung.

Der große Beifall, den die zu Weihnachten erschienenen **Kunst-**
blätter Marx und Engels gefunden haben, hat die Buchhandlung
Borwärts in Berlin veranlaßt, die

Porträts von Bebel, Liebknecht und Singer

in Kupfer-Radierung auf China-Papier folgen zu lassen, und zwar um
ihnen eine allgemeine Verbreitung zu sichern, in kleinerem Formate,
nämlich 53:40 Centimeter zum Preise von **1,50 Mk. pro Blatt.**

Der beispiellos billige Preis dieser meisterhaft ausgeführten Kunst-
blätter ist natürlich nur bei Massenabzug möglich. Wie von den Marx-
und Engels-Radierungen hat die Buchhandlung Borwärts auch hiervon
eine kleine Anzahl

Remarkdrucke Bebel, Liebknecht, Singer

auf Japan-Papier zum Preise von 10 Mk. pro Stück, 25 Mk. für alle
drei zusammen, herstellen lassen, die wir bestens empfehlen. Von den
Marx- und Engels-Remarken sind nur noch eine sehr beschränkte Anzahl
vorhanden. — Die Kunstblätter sind zu beziehen durch die Buch-
handlung des Borwärts in Berlin, S. W. 19, Beuthstraße 2.

Bettfedern
und **Dauen,**
sowie **Bettinlett**
in frischer Waare an-
genommen.

Anton Brust,
Bant.

Sohlen

und guten brauchbaren Abfall erhalten
Sie in größter Auswahl in der Leder-
handlung von

Emil Burgwitz,
Blomardstraße 15 und Koonstraße 75b.

Billig zu verkaufen

wegen Aufgabe des Haushalts zwei
Kleiderschränke, 1 Waschkübel und
verschiedene Gegenstände.
Wahlenstraße 97.

Zu verkaufen

6 Stechische, (sournit) 1 Dg. hoch-
lehniqe Balsen- und Säulenstühle, so-
wie 5 Stück Pfeilerstühle.

W. Koch, Neue Wiltz, Str. 40, 1 Et.

Aus eingegangenen größeren Partien
Jahn- u. Wild-Schleder, welche
infolge hochfeiner Gerbung und Struktur
sich durch außergewöhnliche Haltbarkeit
auszeichnen, empfehle

Sohlen-Ausschnitte

sowie guten brauchbaren Abfall zu
bekanntem billigsten Preise.

G. Oster, Lederhändler,
am Markt, Anzeiger 6 (Neubepens).

Zu vermieten

zum 1. April eine dreiz. **Wohnung**
mit Westfl. im Hinterhause an der
Rückerstraße 24 und zum 1. Mai zwei
dreiz. **Oberwohnungen.** Zu
erfragen bei **Otto, Tomdestr. 46.**

DENSOL

macht jedes Leder schnell wasserfest, unzerstört
halten und wieder erweichend.



Alleinige Fabrikanten:
Dr. Max Lehmann & Co.
New York, U.S.A.

Verkaufsstellen:
Vertreter: **Geinrich Stegemann,**
Wahlstr. 10.
D. Bruns, Neue Straße 18.

Gefucht

auf sofort ein **Schuhmachergehilfe.**
H. Fickmann, Bant.

Freundl. Logis (allein.)
Möller, Schulstr. 3, Gensenschaßstr.

Kleiderstoffe.

Die neuesten Sachen
in Schwarz und farbig
sind jetzt in großer Aus-
wahl vorrätig.

Anton Brust
Bant.

Konkurs
Krankenbergs
Bant, neb. Königs Apotheke.

Bitte

kommen Sie Vormittags
und holen sich von den
billigen Schuhen.
Nachmittags
ist der Laden oft überfüllt.

Gründl. Unterricht

im **Zeichnen, Zuschneiden und**
Schneiden nach der neuesten,
preisgekrönten **Borcherschen Me-**
thode. Bierwöckentl. Kurjus bei
täglich 7 stünd. Unterricht 12 Mt.
Jede Schülerin arbeitet sofort
nach Beendigung der Zeichnungen
für sich. — Ausbildung, bis zur
größten Selbstständigkeit unter
Garantie.

Frau M. Sachmeister,
Berl. Peterstraße 40, II r.
Ede Riederstraße.

Verpachtung.

Im Auftrage des Handelsmanns
Geinrich Gerdes zu Eilfenhof bei
Schortens, habe ich das zu Groß-Ostern,
in der Nähe der Station Othm belagene

Haus

mit großem **Obst- u. Gemüsegarten**
zum Antritt auf den 1. Mai d. J. zu
verpachten. Pachtlichhaber wollen sich
effektuell an mich wenden.

H. O. Fiarks, Schortens.

Gardinen.

Ich mache auf mein
großes
Gardinenlager
aufmerksam. Die neu-
sten Muster in weiß und
couleur, sowie **Spindel-**
Gardinen und Rou-
leaux und Spindel-
Spitzen sind ange-
kommen.

Anton Brust
Bant.

Homöopathische-biochemische
und **hydropathische**

Kranken-Behandlung

H. G. Hillen
Bant, Berl. Peterstraße 19.
Sprechstunden:
Borm. 8—1 Uhr. Nachm. 4—8 Uhr,
Sonntags nur Nachm. 5—8 Uhr.
Sonntags in nothwendigen Fällen.

Heinr. Heyne,
Sattler u. Tapezierer
Bant, Adolfsstrasse 15.

Empfehle mein reich-
haltiges Lager in Arbeits-
und Luxusgeschirren,
Polstermöbel und
Dekorationen
werden in sauberster Aus-
führung angefertigt.
Aufpolstern von Sophas und
Matratzen zu billigsten Preisen.

Waarenhaus B. S. Bührmann.

Komplete Ausstellung von Neuheiten in Damen-Konfektion.



Großes Lager in Jacketts, Zuck-Paletots, Golf-Capes, Gummi-Capes und Mänteln, Umhängen, Füll-Kragen, Kostümen mit und Schneidertaille, einzelnen Kleiderröcken, Watfisch- und Kinder-Jacken u. s. w.

Beste Fabrikate! Hervorragend schöne Auswahl! Konkurrenzlos billige Preise! Unbestritten größte Auswahl am Platze!

Gemeins. Ortskrankenkasse
der Maurer und Steinbauer
Wilhelmshaven, Bant, Nenende, Heppens.
Mittwoch den 27. März,
Abends 8 1/2 Uhr:

General-Versammlung

- in Wagner's Lokal Kaffhäuser,
Tagesordnung:
1. Wahl der Krankenbesucher und Kontrollen.
 2. Legung der Jahresrechnung.
 3. Beschlußfassung über Statutenänderung.
 4. Beschlußfassung über Krankenkontrolle.

Der Vorstand.

Oldenburger Hof

Bant, Verl. Börsenstraße 41
(frühere Haus-Nr. 65)

Täglich

Großes FreKonzert

ausgeführt von der beliebigen
Cyroler Sängerkorps Alpenrose.
Siera laßt freundlich ein
Wilh. Harms.

Zum weißen Schwan

Banter Deich.

Sonntag den 24. März cr.,
Nachmittags 4 Uhr anfangend:

Gr. Preiswettspinnen

mit musikal. Unterhaltung.
Freunde und Gönner laßt freundlich
ein Ernst Hirsche.

Zu vermietben

zum 1. Mai ein Unterhaus im
ganzen oder getheilt, mit oder ohne
Gehöft. Nordstraße 17.

Wollen Sie ein gutes

Bett,

so wenden Sie sich vertrauensvoll an die Firma
Georg Aden in Bant,
dort werden Sie streng reell
und thunlichst billig bedient.

**Uehlekes Schreib- und
Kaufm. Unterrichts-Institut**
Wilhelmshaven,

Roonstrasse 76a.

Gründl. schnellfördernd. Unterricht im
Schön- und Schnell Schreiben nach
unübertroffen. vielach. prim. Methode.
Sachführung (inkl. Bücherabsl. u.
jährl. Gewinn- u. Verlußt.), **Rechnen,**
Korrespondenz, Stenographie u.
Besondere Damen-Kurse.
Eintritt und Anmeldung jederzeit. —
Prospekt gratis und franko.

**Doppelmanns aromatischer
Jod-Eisen-Leberthran**

wird seit Jahren von mir hergestellt
aus bestem Medjinal-Leberthran nach
eigener Methode. Dieser Leberthran
verbindet mit einer bedeutend erhöhten
Wirksamkeit einen auf besondere Weise
gemilderten Geschmack. Begierter Umkauf
beweist, daß das Einnehmen bedeutend
erleichtert wird. — Nur echt mit der
Schutzmarke „Adler“.

A. Doppelmanns, Wilhelmshaven.
Sie haben in Originalflaschen
à 2 Mk., sowie in kleineren Mengen
in den Apotheken.

Zur Anfertigung von
Korbmacherarbeiten
aller Art empfiehlt sich
Wilh. Hüno, Nordstraße 16.

Bei Einkäufen für Konfirmanden

das Spezial-Geschäft von

M. Jacobs, Bant

in erster Linie zu berücksichtigen, sei an dieser
Stelle ganz besonders hingewiesen. Sie finden
dort die allergrößte Auswahl und die
niedrigsten Preise.

Konfirmanden-Anzüge

6,50, 8, 10,50, 13, 15, 18, 21 und 24 Mk.

Sonntag den 24. März cr.,

Nachmittags 4 Uhr:

Deffentl. Versammlung der Neuender Bürger

im Lokale des Herrn Wammen, Sedaner Hof.

Tages-Ordnung:

**Gemeinschaftliches Schlachthaus für Wilhelmshaven, Bant und
Heppens und die Stellungnahme des Neuender Gemeinde-
raths zu demselben.** Referent: Gemeindevorsteher H. Duden-Bant.
Die Bürgererschaft wird wegen der Wichtigkeit der Tagesordnung um recht
pünktliche Theilnahme ersucht. **Neuer Neuender Bürgerverein.**

Oldenburgische Vereinsbank.

Bruns & Co., Oldenburg i. Gr.

vermitteln unter Theilnahme jeder wünschenswerthen Auskunft den An-
und Verkauf von **Werthpapieren,** nehmen **Gelder zur Ver-
sicherung** mit ganzjähriger, halbjähriger und vierteljähriger
Sündigung entgegen und vergüten für Einlagen
auf **Chek-Konto** 3 1/2 p. a.
auf **Konto-Guth** mit halbjähriger Sündigung 5 1/2 p. a.

7 1/2 p. a.

**Sarg-Magazin
J. Freudenthal Ww.**
Bant, Neue Wilh. Str. 34.

Billig zu verkaufen
ein Küchenschrank und eine gr.
Setztische. **Magienstraße 6.**

Theater in Heppens.
Sadewassers Tivoli.

Sonntag den 24. März cr.:
Lehtes Extra-Gastspiel
und **Abschiedsvorstellung**
der **Hamburg. plattdeutschen
Schauspieler**
(Direktion: A. von Bogh.)
Zum ersten Male. **Kolossalster Erfolg.**

Hamburger Leiden.

Große Feste mit Gesang in 3 Akte.
Sierauf:

Ein Fritz Reuter-Abend.

Charakterbilder mit Gesang und
Tanz in 2 Aktheilungen.
Preise: Numm. Eintritt 1 Mk.,
Saal 60 Pf., Gallerie 40 Pf.
Umtausch des untenstehenden
Bons Abends an der Kasse oder
im Restaurant von Sadewassers
Tivoli.

Dies gefl. auszuscheiden.

Bon gültig Sonntag für
1 bis 3 Personen
im Tivoli.

Inhaber dieses Bons zahlt auf
allen Plätzen nur die Hälfte des
Kassenpreises à Person.
Einlaß 7 Uhr.
Anfang 8 Uhr.